

Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistische Berichte

Bestell-Nr. A 65 3 9044
(Kennziffer A VI 5 – vj 4/90)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen

am 31. Dezember 1990

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 10 11 05, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (02 11) 9449-01

Erschienen im November 1991

Preis dieser Ausgabe 3,00 DM (Jahresbezugspreis 12,00 DM). Nachdruck, auch im Auszug,
nur mit Quellenangabe gestattet.

INHALT

Seite

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung	3
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	3

Definition von Begriffen und Merkmalen	5
---	----------

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31. 12. 1990 nach Arbeitern/Angestellten	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31. 12. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen	12
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	14
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	15
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	17
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	19
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	20
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	26
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 31. 12. 1990 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	28

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)	29
--	----

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
	Versicherungsnummer daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht
	Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort
	Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung
Staatsangehörigkeit	Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
	Grund der Abgabe

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1989 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. . . . DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1977 – 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470	470

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfördernde Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

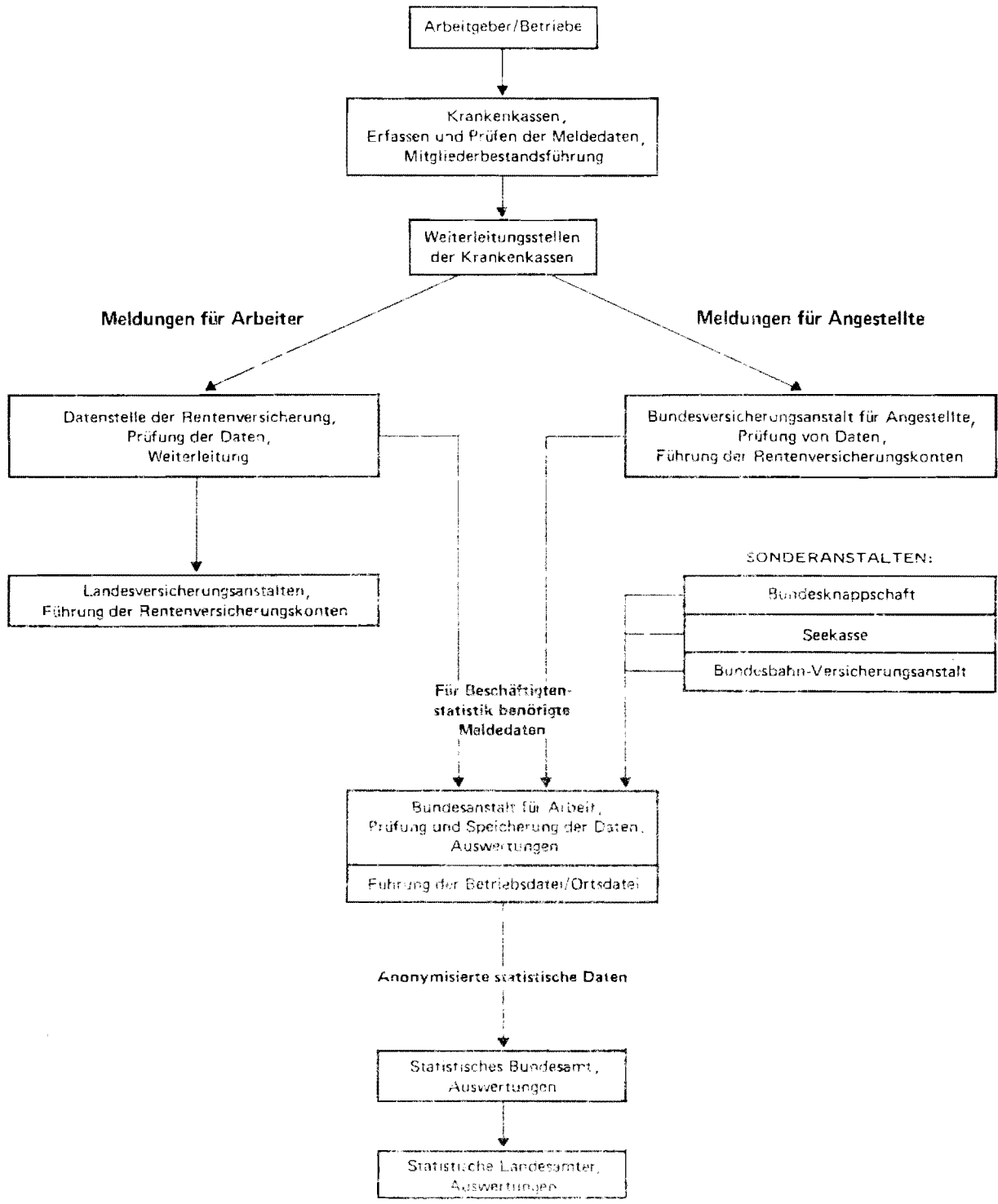
Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



Tabellenteil

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	358 995	148 879	126 068	28 735	232 928	120 144	33 457	10 909	23 914	9 543
DUISBURG	187 193	60 927	100 675	15 265	86 518	45 662	18 060	3 101	15 512	2 548
ESSEN	226 217	90 843	93 840	20 802	132 377	70 041	12 037	3 686	9 163	2 874
KREFELD	100 401	36 632	51 805	11 231	48 596	25 401	8 128	2 358	6 723	1 435
MOENCHENGLADBACH	93 987	38 349	47 506	7 368	46 491	25 774	7 522	2 321	5 908	1 594
MUELHEIM an der Ruhr	64 483	24 480	32 808	7 937	31 675	17 112	5 457	1 490	4 716	741
OBERHAUSEN	66 864	25 891	35 400	7 937	31 464	17 954	4 725	1 330	3 927	798
REMSCHIED	55 539	20 447	31 219	7 070	24 320	13 377	7 481	1 784	6 800	681
SOLINGEN	57 290	24 189	32 632	9 521	24 658	14 668	7 460	2 451	6 793	667
WUPPERTAL	152 048	65 546	73 567	20 891	78 461	44 655	13 837	4 729	11 955	1 882
KREISE										
KLEVE	70 648	28 704	36 035	8 476	34 613	20 228	3 719	971	2 472	1 247
METTMANN	168 322	66 470	83 461	21 780	84 861	44 690	19 197	5 768	16 404	2 793
NEUSS	125 668	44 504	53 499	11 818	62 169	32 686	12 345	3 214	10 167	2 179
VIERSEN	79 867	32 628	43 688	11 742	36 179	20 898	6 066	1 755	4 897	1 159
WESEL	117 539	41 142	65 889	10 566	51 650	30 576	8 802	1 518	7 572	1 230
ZUSAMMEN	1925 062	749 631	918 092	205 777	1006 970	543 854	168 274	47 405	136 923	31 351
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1363 018	536 183	525 520	141 395	737 498	394 788	118 144	34 169	95 411	22 733
KREISE	562 044	213 448	292 572	64 382	269 472	149 066	50 130	13 236	41 512	8 618
REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	105 976	46 032	43 837	12 298	62 139	33 734	10 125	3 861	7 150	2 975
BONN	133 027	67 382	40 440	11 467	92 587	55 915	8 797	3 645	5 760	3 037
KOELN	445 592	179 765	175 072	37 073	270 520	142 692	47 544	14 185	36 681	10 863
LEVERKUSEN	78 376	25 611	36 393	7 469	41 983	18 142	6 897	1 822	5 627	1 270
KREISE										
AACHEN	71 120	26 506	39 763	8 147	31 357	18 359	4 974	1 384	3 947	1 027
DUEREN	77 244	27 378	42 166	8 333	35 078	19 045	5 068	965	4 273	795
ERFTKREIS	107 256	34 093	60 909	8 994	46 347	25 099	9 473	1 760	8 213	1 260
EUSKIRCHEN	42 975	17 096	23 407	5 015	19 568	12 081	1 760	521	1 447	313
HEINSBERG	52 633	19 964	31 431	7 379	21 202	12 595	4 049	1 071	3 488	561
OBERBERGISCHER KREIS	86 640	33 120	47 391	12 227	39 249	20 893	7 005	1 946	6 168	837
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	65 268	27 007	32 837	8 224	32 431	18 783	6 622	1 997	5 790	832
RHEIN-SIEG-KREIS	112 971	44 791	55 979	11 780	56 992	33 011	9 368	2 459	7 966	1 402
ZUSAMMEN	1379 078	548 745	629 625	138 406	749 453	410 339	121 682	35 616	96 510	25 172
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	762 971	318 790	295 742	68 307	467 229	250 483	73 363	23 513	55 218	18 145
KREISE	616 107	229 955	333 883	70 099	282 224	159 856	48 319	12 103	41 292	7 027
REG.-BEZ. MÜNSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	29 918	10 856	17 203	3 106	12 715	7 750	2 042	441	1 785	257
GELSENKIRCHEN	97 189	34 401	55 251	10 293	41 938	24 108	9 583	1 793	8 578	1 005
MÜNSTER	115 152	52 398	38 440	10 230	76 712	42 168	4 017	1 390	2 901	1 116
KREISE										
BORKEN	101 909	36 958	59 469	12 982	42 440	23 976	4 422	1 321	3 694	728
COESFELD	44 244	18 253	23 955	5 912	20 289	12 341	991	2 298	801	190
RECKLINGHAUSEN	172 706	62 983	96 035	17 871	76 671	45 112	10 755	2 324	9 347	1 408
STEINFURT	111 462	42 365	62 156	14 219	49 306	28 146	3 815	1 032	3 333	483
WARENDORF	76 671	27 178	44 370	9 045	32 301	18 133	4 708	1 095	4 260	448
ZUSAMMEN	749 251	285 392	396 879	83 658	352 372	201 734	40 334	9 695	34 699	5 635
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	242 259	97 655	110 894	23 629	131 365	74 026	15 642	3 624	13 264	2 378
KREISE	506 992	187 737	285 985	60 029	221 007	127 708	24 692	6 071	21 435	3 257

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
REG.-BEZ. DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	140 167	59 037	66 086	18 952	74 081	40 085	11 616	3 824	9 918	1 698
KREISE										
GUETERSLOH	119 474	44 535	71 901	18 468	47 573	26 067	9 858	2 829	9 036	822
HERFORD	87 539	37 597	51 863	16 972	35 676	20 625	5 815	2 007	5 261	554
HOEXTER	39 757	15 847	22 676	5 389	17 081	10 458	1 349	396	1 146	203
LIPPE	107 243	44 538	60 716	17 030	46 527	27 508	5 755	1 744	5 004	751
MINDEN-LUEBBECKE	108 585	45 975	59 186	17 134	49 399	28 841	4 065	1 246	3 419	646
PADERBORN	83 498	31 409	44 114	9 787	39 384	21 622	4 564	1 175	3 752	812
ZUSAMMEN	686 263	278 938	376 542	103 732	309 721	175 206	43 022	13 221	37 536	5 486
DAVON: KREISFREIE STADT	140 167	59 037	66 086	18 952	74 081	40 085	11 616	3 824	9 918	1 698
KREISE	546 096	219 901	310 456	84 780	235 640	135 121	31 406	9 397	27 618	3 788
REG.-BEZ. ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	142 751	54 640	73 648	15 752	69 103	38 888	9 066	2 134	7 617	1 449
DORTMUND	213 623	85 015	98 144	22 380	115 479	62 635	14 778	4 373	12 304	2 474
HAGEN	81 762	32 737	43 979	10 499	37 783	22 238	7 671	2 185	6 818	853
HAMM	55 456	21 696	30 882	6 789	24 574	14 907	3 693	789	3 268	425
HERNE	47 339	17 687	25 862	5 259	21 477	12 428	4 360	831	3 824	536
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 626	40 821	66 098	13 796	48 528	27 025	10 298	2 307	9 347	951
HOCHSAUERLANDKREIS	90 475	34 357	53 186	12 846	37 289	21 511	5 075	1 511	4 697	378
MAERKISCHER KREIS	168 232	66 083	102 006	28 636	66 226	37 447	17 392	5 482	16 264	1 128
OLPE	43 082	15 970	26 507	6 760	16 575	9 210	3 078	925	2 928	150
SIEGEN-WITTGENSTEIN	109 558	38 409	59 418	11 932	50 140	26 477	6 175	1 273	5 396	779
SOEST	88 100	35 632	47 751	12 263	40 349	23 369	5 521	1 986	4 843	678
UNNA	110 814	41 272	63 873	13 593	46 941	27 679	7 990	1 805	7 297	693
ZUSAMMEN	1265 818	484 319	691 354	160 505	574 464	323 814	95 097	25 601	84 603	10 494
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	540 931	211 775	272 515	60 679	268 416	151 096	39 568	10 312	33 831	5 737
KREISE	724 887	272 544	418 839	99 826	306 048	172 718	55 529	15 289	50 772	4 757
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	6005 472	2347 025	3012 492	692 078	2992 980	1654 947	468 409	131 538	390 271	78 138
KREISE	3049 346	1223 440	1370 757	312 962	1678 589	910 478	258 333	75 442	207 642	50 691
	2956 126	1123 585	1641 735	379 116	1314 391	744 469	210 076	56 096	182 629	27 447

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN
STAEDETEN UND LANDKREISEN AM 31. 12. 1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH. U. U. WASSER- FISCHE- REI	SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- MITTLUNG	KREDIT- INST.- VERSICH. GEWERBE	DIENTST- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ. DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE											
DUESSELDORF	358 996	709	4 503	86 310	17 062	67 513	26 314	29 918	89 719	10 889	26 059
DUISBURG	187 193	653	9 306	72 518	10 827	26 116	16 410	4 375	34 850	4 435	7 703
ESSEN	226 217	1 245	11 606	50 504	17 787	40 458	13 103	8 700	65 243	7 938	9 633
KREFELD	100 401	623	1 082	47 455	4 618	14 450	5 721	2 684	16 781	2 878	4 109
MOENCHENGLADBACH	93 987	413	1 610	38 149	4 923	15 321	4 514	2 801	18 563	1 376	6 317
MUELHEIM an der Ruhr	84 483	376	4 030	24 397	3 407	13 462	2 300	1 535	11 119	1 990	2 866
OBERHAUSEN	66 864	462	4 061	22 242	5 498	9 029	2 951	1 556	14 555	1 941	4 570
REMSCHIED	55 539	200	987	33 100	2 195	5 941	1 452	1 317	8 034	703	1 610
SOLINGEN	57 290	534	578	29 557	2 806	7 789	1 911	1 572	8 946	997	2 600
WUPPERTAL	152 048	571	910	69 003	5 992	19 626	9 487	5 805	26 072	3 610	10 972
KREISE											
KLEVE	70 648	2 295	660	24 849	5 214	10 875	3 255	2 193	14 857	1 364	5 086
METTMANN	168 322	876	926	78 415	7 244	32 104	6 748	2 760	29 390	3 018	6 839
NEUSS	125 668	1 249	5 769	50 781	6 929	21 993	7 851	3 543	21 135	2 116	4 302
VIERSSEN	79 867	1 047	699	34 825	4 153	14 233	2 619	1 572	14 577	920	5 225
WESEL	117 539	1 625	19 170	34 900	9 166	14 626	4 003	3 013	21 452	2 146	7 438
ZUSAMMEN	1 925 062	12 880	65 897	697 005	107 821	313 533	108 639	73 344	395 293	45 321	105 329
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 353 018	5 786	38 673	473 235	75 115	219 705	84 163	60 253	293 882	35 757	76 439
KREISE	562 044	7 094	27 224	223 770	32 706	93 828	24 476	13 081	101 411	9 564	28 890
REG.-BEZ. KOELN											
KREISFREIE STAEDTE											
AACHEN	105 976	248	1 067	30 539	3 483	15 685	5 031	6 218	33 668	3 749	6 288
BONN	133 027	418	966	20 549	4 342	14 556	5 228	6 351	40 310	15 738	24 469
KOELN	445 592	1 260	5 764	117 800	22 109	70 997	32 429	38 639	117 652	14 843	24 159
LEVERKUSEN	78 376	170	528	49 047	3 335	6 839	3 017	1 209	10 470	991	2 770
KREISE											
AACHEN	71 120	442	5 058	29 936	5 251	9 816	2 514	1 266	11 918	1 212	3 707
DUEREN	77 244	755	5 788	29 719	4 756	8 593	4 432	1 753	16 735	1 054	5 659
ERFTKREIS	107 256	994	10 336	39 946	8 488	14 906	6 528	1 844	16 975	1 827	5 412
EUSKIRCHEN	42 975	572	4 066	15 686	3 661	6 785	1 950	1 142	8 543	753	3 477
HEINSBERG	52 633	661	4 537	20 072	5 200	7 107	1 050	1 461	7 744	1 090	3 711
OBERBERGISCHER KREIS	86 640	520	863	47 013	5 123	9 519	1 924	1 637	15 573	1 180	3 288
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	65 268	757	480	27 277	4 330	9 922	1 679	1 491	14 246	1 387	3 699
RHEIN-SIEG-KREIS	112 971	1 588	666	45 584	9 282	15 060	3 121	3 267	22 738	4 505	7 160
ZUSAMMEN	1 379 078	8 325	36 459	473 268	79 360	189 785	66 903	66 278	316 572	48 329	93 799
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	762 971	2 036	8 325	218 035	33 269	108 077	45 705	52 417	202 100	35 321	57 686
KREISE	616 107	6 289	28 134	255 233	46 091	81 708	21 198	13 861	114 472	13 008	36 113
REG.-BEZ. MÜNSTER											
KREISFREIE STAEDTE											
BOTTROP	29 918	280	5 666	6 136	2 291	4 295	1 930	592	5 814	516	2 398
GELSENKIRCHEN	97 189	427	18 871	28 721	5 399	12 023	2 986	2 130	19 118	2 627	4 887
MÜNSTER	115 152	1 157	2 099	18 552	5 962	17 338	4 560	11 504	34 820	6 730	12 430
KREISE											
BORKEN	101 909	1 963	691	48 477	8 695	15 196	3 650	2 355	14 830	2 090	3 962
COESFELD	44 244	1 200	307	15 443	3 942	6 550	937	1 229	9 601	1 208	3 827
RECKLINGHAUSEN	172 706	1 281	25 952	52 316	13 133	22 711	5 337	3 664	35 122	3 290	9 900
STEINFURT	111 452	1 479	4 619	47 551	7 516	15 755	4 246	2 603	18 315	2 315	7 063
WARENDORF	76 671	1 329	3 752	38 887	4 460	8 318	1 990	1 996	11 123	1 645	3 171
ZUSAMMEN	749 251	9 116	61 957	256 083	51 398	102 186	25 636	26 073	148 743	20 421	47 638
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	242 259	1 864	26 636	53 409	13 652	33 656	9 476	14 226	59 752	9 873	19 715
KREISE	506 992	7 252	35 321	202 674	37 746	68 530	16 160	11 847	88 991	10 548	27 923

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH. U. U. WAS- FISCHE- SERVERS. REI BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR KREDIT- U. NACH-INST. U. LEIST- RICHTEN-VERSICH. UEBER- GEWERBE MITTLUNG	DIENT- UNGEN, A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.			
REG.-BEZ. DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	140 167	519	1 988	55 455	5 183	22 792	5 460	5 444	33 991	3 326	6 009
KREISE											
GUETERSLOH	119 474	1 160	557	68 206	6 685	13 429	5 839	2 472	15 944	1 774	3 408
HERFORD	87 539	591	727	45 293	4 819	12 899	3 170	2 031	12 097	1 539	4 373
HOEXTER	39 757	703	791	15 624	2 968	5 455	1 007	1 042	9 503	371	2 293
LIPPE	107 243	1 117	964	49 707	7 221	12 512	2 649	3 207	21 888	1 559	6 419
MINDEN-LUEBBECKE	108 585	915	1 456	46 657	6 482	15 509	3 571	2 438	24 751	1 481	5 325
PADERBORN	83 498	730	622	37 818	5 587	10 042	3 420	2 098	16 323	1 995	4 863
ZUSAMMEN	686 263	5 735	7 105	318 760	38 945	92 638	25 116	18 732	134 497	12 045	32 690
DAVON: KREISFREIE STADT	140 167	519	1 988	55 455	5 183	22 792	5 460	5 444	33 991	3 326	6 009
KREISE	546 096	5 216	5 117	263 305	33 762	69 846	19 656	13 288	100 506	8 719	26 681
REG.-BEZ. ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	142 751	525	1 711	57 822	7 421	20 948	5 617	3 573	31 724	3 356	10 054
DORTMUND	213 623	1 043	14 512	55 353	13 852	35 455	12 383	11 385	53 013	5 696	10 931
HAGEN	81 752	214	1 554	33 112	4 039	11 738	6 885	2 155	16 324	2 201	3 540
HAMM	55 456	501	7 286	15 802	3 551	7 632	2 653	1 483	10 713	1 911	3 944
HERNE	47 339	176	2 558	13 683	7 967	6 133	2 559	676	9 747	883	2 957
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 626	695	1 340	63 123	5 026	13 063	3 374	2 022	15 626	3 228	7 129
HOCHSAUERLANDKREIS	90 475	759	1 025	45 862	6 720	8 833	2 662	2 233	17 504	1 040	3 837
MAERKISCHER KREIS	168 232	767	1 315	104 604	7 430	15 372	4 142	3 371	22 213	1 804	7 214
OLPE	43 082	253	647	25 835	2 096	4 386	1 066	843	5 352	799	1 805
SIEGEN-WITGENSTEIN	109 558	344	988	53 840	6 423	14 862	4 179	2 902	17 102	2 220	6 698
SOEST	88 100	906	493	40 227	5 344	11 231	2 114	1 999	19 017	1 483	5 286
UNNA	110 814	853	13 979	40 448	6 885	15 592	5 471	2 186	16 901	2 836	5 663
ZUSAMMEN	1 265 818	7 036	47 408	549 711	76 754	165 245	53 105	34 808	235 236	27 457	69 058
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	540 931	2 459	27 621	175 772	36 830	81 906	30 097	19 252	121 521	14 047	31 426
KREISE	724 887	4 577	19 787	373 939	39 924	83 339	23 008	15 556	113 715	13 410	37 632
LAND INSGESAMT											
	6 005 472	43 092	218 826	2 294 827	354 278	863 387	279 399	219 235	1230 341	153 573	348 514
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3 049 346	12 664	103 243	975 906	164 049	466 136	174 901	151 602	711 246	98 324	191 275
KREISE	2 956 126	30 428	115 583	1 318 921	190 229	397 251	104 498	67 633	519 095	55 249	157 239

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1990 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	UND ZWAR			
					ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	43 092	29 740	13 352	36 648	6 444	40 163	2 929
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 867 080	2 260 278	606 802	1 999 036	868 044	2 564 823	302 257
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	218 826	201 990	16 836	151 268	67 558	193 240	25 586
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 293 976	1 737 146	556 830	1 558 104	735 872	2 046 767	247 209
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	212 287	167 031	45 256	110 489	101 798	199 631	12 656
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	110 337	77 849	32 488	81 452	28 885	94 324	16 013
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	64 785	56 347	8 438	46 823	17 962	57 472	7 313
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	328 341	287 020	41 321	248 945	79 396	273 860	54 481
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	624 192	536 517	87 675	413 209	210 983	561 145	63 047
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	433 008	292 007	141 001	295 057	137 951	386 777	46 231
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	225 145	174 584	50 561	168 713	56 432	207 154	17 991
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	131 177	56 933	74 244	95 648	35 529	116 647	14 530
28 - 9	NÄHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	164 704	88 858	75 846	97 768	66 936	149 757	14 947
3	BAUGEWERBE	354 278	321 142	33 136	289 664	64 614	324 816	29 462
30	BAUHAUPTGEWERBE	236 734	220 064	16 670	192 291	44 443	212 603	24 131
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	117 544	101 078	16 466	97 373	20 171	112 213	5 331
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 142 786	603 845	538 941	415 103	727 683	1 089 121	53 665
4	HANDEL	863 387	400 368	463 019	224 575	638 812	827 156	36 231
40 - 1	GROSSHANDEL	305 302	198 585	106 717	105 817	199 485	288 783	16 519
42	HANDELSVERMITTLUNG	58 046	35 081	22 965	17 571	40 475	54 894	3 152
43	EINZELHANDEL	500 039	166 702	333 337	101 187	398 852	483 479	16 560
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	279 399	203 477	75 922	190 528	88 871	261 965	17 434
50 0	EISENBAHNEN	30 094	27 731	2 363	26 071	4 023	25 841	4 253
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	53 489	25 700	27 789	41 843	11 646	51 594	1 895
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	195 816	150 046	45 770	122 614	73 202	184 530	11 286
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 951 663	764 377	1 187 286	560 971	1 390 692	1 842 239	109 424
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	219 235	107 269	111 966	8 911	210 324	216 570	2 665
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	146 965	67 442	79 523	6 486	140 479	145 257	1 708
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	72 270	39 827	32 443	2 425	69 845	71 313	957
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	1 230 341	434 560	795 781	411 524	818 817	1 141 182	89 159
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	187 181	59 592	127 589	109 315	77 866	161 544	25 637
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	99 626	19 814	79 812	90 757	8 869	85 296	14 330
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	235 225	93 620	141 605	58 351	176 874	222 488	12 737
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	365 830	70 585	295 245	51 247	314 583	346 167	19 663
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	226 103	107 546	118 557	25 338	200 765	218 910	7 193
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	116 376	83 403	32 973	76 516	39 860	106 777	9 599
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	153 573	50 014	103 559	33 824	119 749	147 136	6 437
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	39 246	10 729	28 517	9 496	29 750	38 151	1 095
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	104 829	38 258	66 571	18 337	86 492	99 977	4 852
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	348 514	172 534	175 980	106 712	241 802	337 351	11 163
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	295 537	152 917	143 620	103 178	193 359	285 911	10 626
96	SOZIALVERSICHERUNG	51 977	19 617	32 360	3 534	48 443	51 440	537
-	OHNE ANGABE	851	207	644	734	117	717	134
	INSGESAMT	6 005 472	3 658 447	2 347 025	3 012 492	2 992 980	5 537 063	468 409

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

15

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	35 648	4 339	9 718	7 153	6 617	3 600	2 420	1 895	748	158
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 558 838	94 683	245 113	247 413	348 732	294 386	186 057	116 549	23 401	2 494
BAUGEWERBE	289 664	24 500	47 411	43 801	59 155	51 171	37 262	23 461	2 603	300
HANDEL	224 575	13 952	37 481	36 884	54 582	39 476	22 921	14 452	3 737	1 090
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	190 528	8 284	22 256	24 936	50 760	42 436	24 014	14 362	3 108	372
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	8 911	35	188	495	1 424	2 219	2 139	1 801	483	127
Dienstleistungen, A.N.G.	411 524	29 738	67 057	55 212	85 398	79 826	48 586	33 528	8 778	3 401
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	33 824	3 011	5 137	2 951	5 499	6 174	5 112	4 037	1 357	546
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	106 712	3 301	8 261	10 243	20 960	23 234	19 944	16 257	4 285	227
ZUSAMMEN	3 012 492	190 298	465 127	454 594	669 754	575 949	364 913	233 447	49 685	8 725
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	6 444	134	578	1 093	1 843	1 348	720	445	217	65
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	67 558	648	3 376	7 030	21 063	17 649	10 471	5 746	1 555	20
BAUGEWERBE	735 989	19 870	72 359	92 340	182 079	181 478	106 630	60 151	18 932	2 140
HANDEL	64 614	1 483	4 892	7 144	15 320	15 390	10 589	6 676	1 655	455
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	638 812	32 263	103 861	99 532	147 987	138 797	68 990	35 852	9 319	2 211
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	88 871	2 587	15 315	14 148	22 374	18 619	8 706	5 189	1 674	259
Dienstleistungen, A.N.G.	210 324	5 269	33 803	36 274	50 266	43 289	18 306	10 216	2 739	162
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	818 817	35 588	124 733	151 827	239 697	151 783	64 843	35 719	11 437	2 190
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	119 749	2 600	11 294	16 889	38 158	26 447	12 799	8 031	2 951	580
ZUSAMMEN	2 992 980	109 169	396 359	458 881	795 697	648 769	331 217	187 352	57 167	8 369
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	43 092	4 473	10 296	8 246	8 460	4 948	3 140	2 341	965	223
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	218 826	9 103	25 881	32 536	57 690	51 076	26 919	12 851	2 740	30
BAUGEWERBE	2 294 827	114 553	317 482	339 753	530 811	475 864	292 697	176 700	42 333	4 634
HANDEL	354 278	25 983	52 303	50 945	74 475	67 561	47 851	30 137	4 258	765
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	863 387	46 215	141 342	136 416	202 559	178 273	91 911	50 304	13 056	3 301
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	279 399	10 871	37 571	39 084	73 134	61 055	32 720	19 551	4 782	631
Dienstleistungen, A.N.G.	219 235	5 304	33 991	36 769	61 690	45 508	20 445	12 017	3 222	289
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 230 341	66 326	191 790	207 039	325 095	231 609	113 429	69 247	20 215	5 591
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	153 573	5 611	16 431	19 840	43 557	32 621	17 911	12 068	4 308	1 126
ZUSAMMEN	348 514	11 028	34 399	42 847	87 870	76 203	49 107	35 583	10 973	504
INSGESAMT	6 005 472	299 467	861 486	913 475	1 465 451	1 224 718	696 130	420 799	106 852	17 094
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 929	122	373	469	759	685	291	181	41	8
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	25 586	1 236	3 494	3 505	4 056	10 711	2 228	314	42	-
BAUGEWERBE	247 343	13 855	31 139	33 746	52 114	71 757	28 887	12 941	2 740	164
HANDEL	29 462	2 029	2 719	3 067	6 016	9 120	4 044	2 228	212	27
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	36 231	3 868	6 300	5 827	9 143	7 249	2 300	1 179	306	59
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	17 434	920	2 170	2 272	3 806	4 421	2 232	1 285	313	15
Dienstleistungen, A.N.G.	2 665	68	312	391	780	720	222	134	35	3
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	89 159	7 344	12 583	11 749	23 320	22 989	6 589	3 401	976	208
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 437	978	1 025	638	1 468	1 466	493	264	85	20
ZUSAMMEN	11 163	549	976	1 141	2 761	3 044	1 372	879	424	17
ZUSAMMEN	468 409	30 969	61 091	62 805	104 223	132 162	48 658	22 806	5 174	521

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

16 Noch: 4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1990 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARUNTER: WEIBLICH								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 702	1 753	3 435	1 719	1 045	758	474	347	125	44
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORUNG, BERGBAU	2 966	52	190	275	525	739	709	422	54	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	289 722	14 310	54 651	44 990	61 714	57 331	33 216	20 581	2 358	571
BAUGEWERBE	5 216	831	1 159	591	733	850	539	384	102	27
HANDEL	60 566	3 492	11 081	8 175	12 108	12 041	7 581	4 974	833	281
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	29 280	1 107	3 383	3 142	6 580	7 167	4 566	3 001	313	21
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 353	19	99	258	828	1 361	1 336	1 137	256	59
Dienstleistungen, A.N.G.	233 957	19 005	39 864	27 292	43 431	48 537	30 014	20 370	4 280	1 164
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	22 200	1 573	3 157	1 776	3 442	4 451	3 719	2 828	910	344
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	33 116	807	2 125	2 191	5 549	8 317	7 271	5 750	1 004	102
ZUSAMMEN	692 078	42 949	119 145	90 409	135 955	141 552	89 425	59 794	10 236	2 613
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 650	112	461	641	961	805	389	205	54	22
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORUNG, BERGBAU	13 870	459	2 276	2 655	4 123	2 676	1 129	518	32	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	267 752	14 736	51 594	46 793	61 060	53 662	25 269	12 037	1 984	617
BAUGEWERBE	27 920	1 091	3 512	3 407	6 520	7 294	3 710	1 865	391	130
HANDEL	402 453	24 105	76 611	65 465	83 410	85 192	42 797	20 809	3 041	1 023
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	46 642	1 759	10 614	8 564	10 712	8 757	3 707	2 064	370	95
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	106 613	3 279	20 751	22 211	29 050	19 105	7 803	3 990	390	34
Dienstleistungen, A.N.G.	561 824	33 833	110 176	113 671	147 745	92 514	38 580	19 875	4 387	1 042
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	81 359	2 338	9 763	13 280	24 053	17 077	8 550	4 880	1 166	252
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	142 864	6 283	21 269	24 279	39 098	28 798	13 706	7 805	1 552	74
ZUSAMMEN	1 654 947	87 995	307 027	300 966	406 732	315 880	145 640	74 049	13 367	3 291
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 352	1 865	3 897	2 360	2 006	1 563	863	552	180	66
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORUNG, BERGBAU	16 836	511	2 466	2 930	4 648	3 415	1 838	940	86	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	557 474	29 045	106 245	91 783	122 774	110 993	58 485	32 618	4 342	1 188
BAUGEWERBE	33 136	1 922	4 671	3 998	7 253	8 144	4 249	2 249	493	157
HANDEL	463 019	27 597	87 692	73 640	95 518	97 233	50 378	25 783	3 874	1 304
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	75 922	2 866	13 997	11 706	17 292	15 924	8 273	5 065	683	116
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111 956	3 298	20 850	22 469	29 878	20 466	9 139	5 127	646	93
Dienstleistungen, A.N.G.	795 781	52 838	150 040	140 963	191 176	141 051	68 594	40 245	8 667	2 206
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	103 559	3 911	12 920	15 056	27 495	21 528	12 269	7 708	2 076	596
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	175 980	7 090	23 394	26 470	44 647	37 115	20 977	13 555	2 556	175
INSGESAMT	2 347 025	130 944	426 172	391 375	542 687	457 432	235 065	133 843	23 603	5 904
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	518	49	95	49	125	145	35	16	2	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASS- SERVERSORUNG, BERGBAU	198	5	14	16	64	77	19	3	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	53 594	3 347	7 807	6 581	13 942	15 444	4 155	1 992	295	31
BAUGEWERBE	816	96	112	114	224	193	44	24	7	2
HANDEL	14 083	2 090	3 054	2 109	3 186	2 649	613	305	64	13
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 609	161	506	424	722	570	129	85	12	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 498	40	189	241	466	412	91	43	15	1
Dienstleistungen, A.N.G.	50 067	5 023	7 720	5 780	12 416	13 715	3 324	1 638	380	71
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 764	480	667	405	883	906	257	123	38	5
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 391	211	488	522	1 242	1 257	370	224	73	4
ZUSAMMEN	131 538	11 502	20 652	16 241	33 270	35 368	9 037	4 453	886	129

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE		
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELLTE
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)			
INSGESAMT										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	43 092	41 515	35 817	18 163	-	6 698	-	1 577	831 746
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 867 080	2 788 847	1 963 589	999 985	-	825 258	-	78 233	35 447 42 786
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORSUNG, BERGBAU	218 826	215 141	148 846	114 462	-	66 295	-	3 685	2 422 1 263
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 293 976	2 227 210	1 526 991	685 706	-	700 219	-	66 766	31 113 35 653
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	212 287	206 384	108 413	50 602	-	97 971	-	5 903	2 076 3 827
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	110 337	107 397	79 770	19 540	-	27 627	-	2 940	1 682 1 258
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	64 785	63 474	46 405	18 608	-	17 069	-	1 311	418 893
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	328 341	323 436	247 163	88 095	-	76 273	-	4 905	1 782 3 123
24,	STAHL- U. MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	624 192	613 242	410 162	246 740	-	203 080	-	10 950	3 047 7 903
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.) FEINMECH., EBM-W.	433 008	417 536	286 151	100 139	-	131 385	-	15 472	8 906 6 566
25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	225 145	217 998	166 539	78 786	-	52 459	-	7 147	3 174 3 973
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	131 177	121 700	88 726	42 660	-	32 974	-	9 477	6 922 2 555
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	164 704	156 043	94 662	40 536	-	61 381	-	8 661	3 106 5 555
3	BAUGEWERBE	354 278	346 496	287 752	199 817	-	58 744	-	7 782	1 912 5 870
30	BAUHAUPTGEWERBE	236 734	233 040	191 687	134 641	-	41 353	-	3 694	604 3 090
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	117 544	113 456	96 065	65 176	-	17 391	-	4 088	1 308 2 780
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 142 786	971 477	371 412	155 436	-	600 065	-	171 309	43 691 127 618
4	HANDEL	863 387	722 858	201 499	85 174	-	521 359	-	140 529	23 076 117 453
40 - 1	GROSSHANDEL	305 302	284 860	98 672	33 109	-	186 188	-	20 442	7 145 13 297
42	HANDELSVERMITTLUNG	58 046	53 462	16 346	8 485	-	37 116	-	4 584	1 225 3 359
43	EINZELHANDEL	500 039	384 536	86 481	43 580	-	298 055	-	116 503	14 706 100 797
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	279 399	248 619	169 913	70 262	-	78 706	-	30 780	20 615 10 165
50 0	EISENBAHNEN	30 094	29 727	25 914	10 579	-	3 813	-	367	157 210
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	53 489	32 897	25 883	15 717	-	7 014	-	20 592	15 960 4 632
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	195 816	185 995	118 116	43 966	-	67 879	-	9 821	4 498 5 323
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 951 663	1 628 609	430 805	157 326	-	1 197 804	-	323 054	130 166 192 888
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	219 235	196 805	4 433	1 293	-	192 372	-	22 430	4 478 17 952
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	146 965	130 261	2 764	840	-	127 497	-	16 704	3 722 12 982
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	72 270	66 544	1 669	453	-	64 875	-	5 726	756 4 970
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 230 341	1 026 470	322 958	121 585	-	703 512	-	203 871	88 566 115 309
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	187 181	156 816	90 969	30 498	-	65 847	-	30 355	18 346 12 019
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	99 626	76 337	68 768	33 577	-	7 569	-	23 289	21 989 1 300
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	235 225	172 520	32 427	11 977	-	140 093	-	62 705	25 924 36 781
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	365 830	303 293	35 122	8 390	-	268 171	-	62 537	16 125 46 412
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	226 103	207 109	22 589	12 098	-	184 520	-	18 894	2 749 16 245
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	116 376	110 395	73 083	25 046	-	37 312	-	5 981	3 433 2 548
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	153 673	117 071	21 397	6 259	-	95 674	-	36 502	12 427 24 075
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	39 246	24 031	3 417	1 067	-	20 614	-	15 215	6 079 9 136
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	104 829	85 876	13 652	2 595	-	72 224	-	18 953	4 685 14 268
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	348 514	288 263	82 017	29 187	-	206 246	-	60 251	24 695 35 556
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	296 537	242 892	80 313	28 722	-	162 579	-	53 645	22 865 30 780
96	SOZIALVERSICHERUNG	51 977	45 371	1 704	465	-	43 667	-	6 606	1 830 4 776
-	OHNE ANGABE	851	850	734	10	-	116	-	1	- 1
	INSGESAMT	6 005 472	5 431 298	2 802 357	1 330 919	-	2 628 941	-	574 174	210 135 364 039

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER". -

3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFFTIGTE			
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ARBEITER		ANGE-	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	TER	STELLE	
				FACHARBEITER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)	FACHARBEITER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)				
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	13 352	12 077	9 124	4 163	-	2 953	-	1 275	578	697
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	606 802	534 149	265 673	44 112	-	268 476	-	72 653	31 634	41 019
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	16 836	14 178	1 513	232	-	12 665	-	2 658	1 453	1 205
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	556 830	493 845	260 434	42 535	-	233 411	-	62 985	28 691	34 294
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	45 256	39 721	12 240	1 283	-	27 481	-	5 535	1 856	3 679
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	32 488	29 598	20 422	1 012	-	9 276	-	2 790	1 594	1 196
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 438	7 219	2 296	336	-	4 923	-	1 219	365	854
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF.	41 321	36 732	15 215	1 091	-	21 517	-	4 589	1 565	3 024
24, 25, 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	87 675	77 589	22 876	2 428	-	54 713	-	10 086	2 543	7 543
25, (OHNE 25, 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EDM-W.	141 001	126 288	85 305	6 530	-	40 983	-	14 713	8 403	6 310
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	50 561	43 903	24 795	4 576	-	19 108	-	6 658	2 845	3 813
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	74 244	65 020	49 546	21 561	-	15 474	-	9 224	6 775	2 449
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	75 846	67 675	27 739	3 738	-	39 936	-	8 171	2 745	5 426
3	BAUGEWERBE	33 136	26 126	3 726	1 345	-	22 400	-	7 010	1 490	5 520
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 670	13 486	893	327	-	12 593	-	3 184	340	2 844
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	16 466	12 640	2 833	1 018	-	9 807	-	3 826	1 150	2 676
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	538 941	375 921	51 284	14 719	-	324 637	-	163 020	38 562	124 458
4	HANDEL	463 019	327 935	40 199	11 932	-	287 736	-	135 084	20 367	114 717
40 - 1	GROSSHANDEL	105 717	87 889	14 735	2 197	-	73 154	-	18 828	6 199	12 629
42	HANDELSVERMITTLUNG	22 955	18 851	2 774	870	-	16 077	-	4 114	953	3 151
43	EINZELHANDEL	333 337	221 195	22 690	8 865	-	198 505	-	112 142	13 205	98 937
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	75 922	47 986	11 085	2 787	-	36 901	-	27 936	18 195	9 741
50 0	EISENBAHNEN	2 363	2 003	688	31	-	1 315	-	360	152	208
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	27 789	8 186	3 349	1 265	-	4 837	-	19 603	15 087	4 516
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	45 770	37 797	7 048	1 491	-	30 749	-	7 973	2 956	5 017
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 187 286	889 266	173 119	50 333	-	716 147	-	298 020	121 507	176 513
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	111 956	89 986	1 013	165	-	88 973	-	21 980	4 340	17 640
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	79 523	63 072	552	96	-	62 520	-	16 451	3 646	12 805
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	32 443	26 914	461	69	-	26 453	-	5 529	694	4 835
7	Dienstleistungen, A.N.G.	795 781	609 424	151 481	48 850	-	457 943	-	186 357	82 476	103 881
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	127 589	99 667	52 312	13 759	-	47 355	-	27 922	16 678	11 244
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	79 812	57 660	52 762	26 241	-	4 898	-	22 152	20 955	1 197
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	141 605	88 164	9 227	1 598	-	78 937	-	53 441	24 374	29 067
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	295 245	234 705	21 869	2 322	-	212 836	-	60 540	15 663	44 877
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	118 557	101 097	3 918	1 006	-	97 179	-	17 460	2 324	15 136
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	32 973	28 131	11 393	1 924	-	16 738	-	4 842	2 482	2 360
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	103 559	70 576	10 861	2 184	-	59 715	-	32 983	11 339	21 644
DARUNTER:											
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH., VEREINIGUNGEN	28 517	14 837	1 509	341	-	13 328	-	13 680	5 603	8 077
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	66 571	49 523	5 670	571	-	43 853	-	17 048	4 124	12 924
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	175 980	119 280	9 764	1 134	-	109 516	-	56 700	23 352	33 348
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	143 620	93 395	9 319	1 058	-	84 076	-	50 225	21 564	28 661
96	SOZIALVERSICHERUNG	32 360	25 885	445	76	-	25 440	-	6 475	1 788	4 687
-	OHNE ANGABE	644	643	597	1	-	46	-	1	-	1
ZUSAMMEN		2 347 025	1 812 056	499 797	113 328	-	1 312 259	-	534 969	192 281	342 688

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER" - 3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
	INS- GESÄMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	MIT (R)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	MIT (R)	FACHHOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)		
										INSGESAMT	
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	43 092	37 444	14 744	22 700	1 407	641	766	799	339	3 103	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	218 826	196 603	62 744	133 859	4 526	1 742	2 784	8 625	4 881	4 191	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	2 294 827	2 022 301	706 968	1 315 333	57 575	24 164	33 411	53 704	42 078	119 169	
BAUGEWERBE	354 278	306 440	80 198	226 242	4 186	1 521	2 665	5 305	2 724	35 623	
HANDEL	863 387	751 220	158 501	592 719	30 628	11 571	19 057	8 209	11 368	61 962	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	279 399	243 155	70 551	172 604	7 713	3 800	3 913	1 629	1 681	25 221	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	219 235	161 093	22 399	138 694	40 543	16 048	24 495	5 916	8 345	3 338	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 230 341	931 201	257 004	674 197	63 491	22 307	41 184	32 414	95 125	108 110	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	153 573	113 113	29 531	83 582	7 983	2 695	5 288	8 503	15 641	8 333	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	348 514	290 893	79 260	211 633	14 067	5 384	8 683	18 562	13 455	11 537	
UNTER 20	299 467	276 353	244 244	32 109	9 616	8 968	648	1 238	25	12 235	
20 - 25	861 486	738 200	262 217	475 983	71 220	45 784	25 436	5 912	1 119	45 035	
25 - 30	913 475	749 961	153 924	596 037	56 912	12 086	44 826	21 550	31 316	53 736	
30 - 35	789 006	623 140	132 893	490 247	35 925	8 010	27 915	27 824	53 729	48 388	
35 - 40	676 445	549 782	117 978	431 804	20 096	4 990	15 106	24 625	37 296	44 646	
40 - 45	619 926	523 111	123 649	399 462	11 853	3 050	8 803	17 916	22 956	44 090	
45 - 50	604 792	517 364	128 166	389 198	9 296	2 419	6 877	16 172	18 413	43 547	
50 - 55	696 130	606 164	173 683	432 481	8 594	2 367	6 227	15 631	15 629	50 112	
55 - 60	420 799	368 510	116 001	252 509	5 294	1 396	3 898	8 826	9 491	28 678	
60 - 65	106 852	88 175	25 462	62 713	2 735	666	2 069	3 668	5 099	7 175	
65 UND MEHR	17 094	12 703	3 683	9 020	578	137	441	304	564	2 945	
ARBEITER	3 012 492	2 708 187	1 178 529	1 529 658	23 384	13 979	9 405	2 338	4 685	273 898	
ANGESTELLTE	2 992 980	2 345 276	303 371	2 041 905	208 775	75 894	132 841	141 328	190 952	108 689	
INSGESAMT	6 005 472	5 053 463	1 481 900	3 571 563	232 119	89 873	142 246	143 666	195 637	380 587	
DARUNTER: AUSLAENDER	468 409	370 376	244 768	125 608	7 580	3 533	4 047	3 754	11 114	75 585	
	DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 352	11 881	4 521	7 360	562	268	294	119	92	698	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	16 836	14 305	3 481	10 824	1 733	653	1 080	330	263	205	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	557 474	490 230	215 758	274 472	23 672	10 780	12 892	4 451	4 044	35 077	
BAUGEWERBE	33 136	28 915	5 650	23 265	1 287	464	823	391	228	2 315	
HANDEL	463 019	411 166	86 256	324 910	15 721	6 267	9 454	2 020	4 271	29 841	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	75 922	67 419	15 863	51 556	4 005	2 069	1 936	431	374	3 693	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111 966	85 590	15 893	69 697	20 667	7 893	12 774	1 808	1 750	2 151	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	795 781	644 628	188 117	456 511	40 416	14 051	26 365	11 393	30 942	68 402	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	103 559	82 268	22 154	60 114	5 055	1 702	3 353	4 531	5 689	6 016	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	175 980	148 776	43 014	105 762	7 638	2 781	4 857	5 961	5 950	7 645	
UNTER 20	130 944	118 211	100 865	17 346	6 407	5 969	438	798	17	5 511	
20 - 25	426 172	356 304	114 984	241 320	44 250	25 942	10 308	3 852	662	21 104	
25 - 30	391 375	317 280	51 002	266 278	33 166	5 863	27 303	8 042	12 363	20 524	
30 - 35	290 161	231 174	43 876	187 298	16 431	3 493	12 938	7 287	17 551	17 718	
35 - 40	252 526	212 608	48 386	164 222	7 171	1 846	5 325	4 874	9 271	18 602	
40 - 45	234 805	204 674	52 710	151 964	4 257	1 137	3 120	2 541	4 711	18 622	
45 - 50	222 627	195 913	54 029	141 884	3 548	956	2 582	1 740	3 670	17 756	
50 - 55	235 065	207 627	73 295	134 332	3 080	912	2 168	1 374	2 996	19 988	
55 - 60	133 843	117 490	51 173	66 317	1 623	502	1 121	703	1 661	12 366	
60 - 65	23 603	19 429	8 733	10 696	648	244	404	183	618	2 725	
65 UND MEHR	5 904	4 468	1 654	2 814	175	54	121	41	93	1 127	
ARBEITER	692 078	589 689	374 366	215 323	6 863	4 525	2 338	447	2 778	92 301	
ANGESTELLTE	1 654 947	1 395 489	226 341	1 169 148	113 893	42 403	71 490	30 988	50 835	63 742	
ZUSAMMEN	2 347 025	1 985 178	600 707	1 384 471	120 756	46 928	73 828	31 435	53 613	156 043	
DARUNTER: AUSLAENDER	131 538	103 142	71 688	31 454	3 177	1 551	1 626	789	2 867	21 563	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE. -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG -7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

20 7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1990 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWÄHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			HOCHSCHULABSCHLUSS		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIER- ZÜCHTER, FISCHEREIBERUFE	71 437	63 051	27 261	35 790	1 710	760	950	1 473	870	4 333
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	76 133	72 965	32 430	40 535	187	108	79	34	11	2 936
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	10 183	8 611	4 853	3 758	110	60	50	10	6	1 446
KERAMIKER, GLASMACHER	14 374	13 168	8 060	5 108	98	60	38	24	8	1 076
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	141 697	130 938	74 130	56 808	1 280	840	440	162	100	9 217
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	84 089	77 628	34 359	43 269	1 607	998	609	210	111	4 533
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	17 741	16 386	9 499	6 887	63	34	29	11	3	1 278
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	249 566	229 949	110 098	119 851	795	384	411	127	55	18 640
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	503 912	481 461	112 854	368 607	4 822	2 355	2 467	609	135	16 885
ELEKTRIKER	181 939	174 110	43 201	130 909	2 837	1 446	1 391	364	74	4 554
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	146 204	132 197	92 455	39 742	663	408	255	70	48	13 226
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	74 776	68 454	29 452	39 002	501	302	199	87	26	5 708
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 715	11 004	5 421	5 583	93	44	49	9	10	599
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	140 680	123 538	57 362	66 176	1 019	525	494	164	123	15 836
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	182 759	159 061	52 358	106 703	798	360	438	128	47	22 725
BAU-, RAUM AUSSTÄTTER, POLSTERER	40 360	36 401	8 417	27 984	327	159	168	38	24	3 570
TISCHLER, MODELLBAUER	72 389	68 871	14 641	54 230	925	485	440	104	20	2 469
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	60 572	56 984	13 845	43 139	325	146	179	25	10	3 228
WARENPRÜFER, VERSAND- FERTIGMACHER	112 648	101 096	59 687	41 409	1 042	549	493	394	204	9 912
HILFSARBEITER OHNE NAHERE TÄTIGKEITS- ANGABE	47 681	40 501	27 575	12 926	347	248	99	21	23	6 789
MASCHINISTEN UND ZUGE- HÖRIGE BERUFE	55 997	50 088	19 547	30 541	182	83	99	123	15	5 589
ZUSAMMEN	2 149 282	1 980 446	777 814	1 202 632	17 834	9 485	8 348	2 680	1 042	147 280

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			HOCHSCHULABSCHLUSS		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	OHNE ANGABE
NOCH: INSGESAMT										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	126 016	23 585	470	23 115	5 323	799	4 524	56 671	38 354	2 083
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	308 334	263 926	21 935	241 991	16 692	5 206	11 486	15 081	4 772	7 863
ZUSAMMEN	434 350	287 511	22 405	265 106	22 015	6 005	16 010	71 752	43 126	9 946
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	489 873	436 854	75 473	361 381	17 225	7 087	10 138	4 631	4 074	27 089
Dienstleistungskauf- leute und zugehoe- rige Berufe darunter Bank- Versicherungs- kaufleute	219 700	159 951	19 297	140 654	42 733	17 843	24 890	5 852	6 457	4 707
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landver- kehrs	434 781	375 716	154 637	221 079	3 703	1 787	1 916	430	464	54 468
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	1 151 730	942 513	126 282	816 231	85 168	32 382	52 786	28 772	50 316	44 961
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	75 728	61 769	19 481	42 288	1 023	455	568	287	2 933	9 716
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUNSTLERISCHE BERUFE	47 881	26 077	4 201	21 876	5 797	2 010	3 787	3 333	6 232	6 442
GESUNDEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	331 744	271 584	52 347	219 237	17 842	5 649	12 193	1 335	32 900	8 083
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLERISCHE BERUFE LEHRER	201 309	114 214	14 846	99 368	11 534	2 908	8 626	22 264	46 435	6 862
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	312 427	255 018	151 016	104 002	3 819	2 050	1 769	686	309	52 595
ZUSAMMEN	3 265 173	2 643 696	617 580	2 026 116	188 844	72 171	116 673	67 590	150 120	214 923
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 097	5 794	4 410	1 384	1 529	1 343	186	137	468	1 169
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 005 472	5 053 463	1 481 900	3 571 563	232 119	89 873	142 246	143 666	195 637	380 587

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACHSCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN. -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			HOCHSCHULABSCHLUSS		OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	19 314	17 195	6 943	10 252	647	317	330	215	168	1 089
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	69	55	28	27	3	1	2	1	4	6
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	314	272	160	112	15	8	7	3	-	24
KERAMIKER, GLASMACHER	1 766	1 555	1 112	443	33	19	14	9	2	167
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	29 861	27 165	20 215	6 950	296	197	99	22	20	2 358
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	13 813	12 731	8 700	4 031	157	83	74	18	16	891
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	21 767	19 084	12 316	6 768	712	479	233	65	36	1 870
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	10 347	8 657	4 164	4 493	630	424	206	60	30	970
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	2 198	1 987	1 469	518	16	7	9	1	1	193
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	20 506	18 691	14 038	4 653	78	52	26	7	6	1 724
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	3 534	3 160	2 478	682	15	10	5	2	2	355
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	16 202	13 934	5 611	8 323	1 059	579	480	70	18	1 121
SCHLOSSER, MECHANIKER	2 572	2 109	1 419	690	33	23	10	2	3	425
SCHLOSSER, MECHANIKER	1 889	1 703	854	849	73	43	30	9	1	103
ELEKTRIKER	6 864	6 313	3 983	2 330	228	133	95	20	5	298
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	64 748	57 340	44 675	12 665	263	159	104	15	12	7 118
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	50 250	46 044	19 299	26 745	360	214	146	43	12	3 791
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	41 257	37 886	14 193	23 693	324	196	128	30	8	3 009
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	5 669	5 298	2 997	2 301	34	19	15	2	3	332
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	61 573	53 115	35 063	17 052	402	221	181	43	38	7 975
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	42 455	36 297	23 980	12 317	326	180	146	38	30	5 764
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	1 119	990	590	400	18	12	6	8	4	99
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	221	196	80	116	5	3	2	-	1	19
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 640	4 222	1 818	2 404	82	45	37	9	5	322
TISCHLER, MODELLBAUER	2 874	2 507	1 516	991	197	142	55	13	1	156
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 084	2 864	1 676	1 188	55	36	19	3	2	160
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	47 496	42 360	30 910	11 450	321	191	130	25	33	4 757
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	10 841	9 584	7 472	2 112	59	43	16	4	2	1 192
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	799	675	513	162	4	3	1	1	6	113
ZUSAMMEN	352 571	314 000	206 433	107 567	4 232	2 559	1 673	363	206	33 770

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHUL- REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH- SCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
NOCH: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	5 983	889	62	827	444	108	336	2 202	2 327	121
	4 532	751	47	704	360	75	285	1 900	1 416	105
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	49 217	39 947	7 071	32 876	5 908	2 323	3 585	1 235	674	1 453
	15 781	12 171	1 535	10 636	1 706	346	1 360	787	436	681
ZUSAMMEN	55 200	40 836	7 133	33 703	6 352	2 431	3 921	3 437	3 001	1 574
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLER	314 031	286 083	56 365	229 718	7 959	3 720	4 239	903	851	18 235
Dienstleistungskauf- leute und zugehoe- rige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungs- Kaufleute	102 361	74 782	11 514	63 268	22 031	9 113	12 918	1 884	1 472	2 192
VERKEHRSBERUFE DARUNTER Berufe des Landver- kehrs	65 894	55 991	21 554	34 437	870	409	461	71	98	8 864
	5 813	4 902	1 734	3 168	77	35	42	5	5	824
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	733 395	634 444	96 621	537 823	50 145	19 206	30 939	7 836	11 408	29 562
	633 056	554 848	86 911	467 937	40 374	16 264	24 110	5 876	6 368	25 590
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	14 895	10 608	4 591	6 017	287	125	162	44	602	3 354
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUNSTLERISCHE BERUFE	20 994	11 886	2 541	9 345	2 639	894	1 745	1 720	2 412	2 337
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	279 763	243 620	47 884	195 736	14 776	4 370	10 406	1 047	12 851	7 469
	14 852	1 546	261	1 285	1 020	255	765	94	11 927	265
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLERISCHE BERUFE LEHRER	134 793	89 225	12 848	76 377	7 509	1 815	5 694	13 332	20 200	4 527
	99 704	78 946	11 324	67 622	5 401	1 349	4 052	10 239	2 974	2 144
	25 785	7 391	409	6 982	1 599	301	1 298	2 516	12 680	1 599
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	251 137	204 933	125 201	79 732	2 781	1 516	1 265	542	206	42 675
	136 801	104 647	81 653	22 994	337	219	118	21	25	31 771
ZUSAMMEN	1 917 263	1 611 572	379 119	1 232 453	108 997	41 168	67 829	27 379	50 100	119 215
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 608	1 520	1 051	469	525	452	73	40	134	389
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	2 347 025	1 985 178	600 707	1 384 471	120 756	46 928	73 828	31 435	53 613	156 043

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
MAENNLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	52 123	45 856	20 318	25 538	1 063	443	620	1 258	702	3 244
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	76 064	72 910	32 402	40 508	184	107	77	33	7	2 930
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	9 869	8 339	4 693	3 646	95	52	43	7	6	1 422
KERAMIKER, GLASMACHER	12 608	11 613	6 948	4 665	65	41	24	15	6	909
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	111 836	103 773	53 915	49 858	984	643	341	140	80	6 859
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	62 322	58 544	22 043	36 501	895	519	376	145	75	2 663
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	15 543	14 399	8 030	6 369	47	27	20	10	2	1 085
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	229 060	211 258	96 060	115 198	717	332	385	120	49	16 916
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOERDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	487 710	467 527	107 243	360 284	3 763	1 776	1 987	539	117	15 764
ELEKTRIKER	175 075	167 797	39 218	128 579	2 609	1 313	1 296	344	69	4 256
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A. N. G.	81 456	74 857	47 780	27 077	400	249	151	55	36	6 108
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	24 526	22 410	10 153	12 257	141	88	53	44	14	1 917
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	8 046	5 706	2 424	3 282	59	25	34	7	7	267
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	79 107	70 423	21 299	49 124	617	304	313	121	85	7 861
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	181 640	158 071	51 768	106 303	780	348	432	120	43	22 626
BAU- RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	35 720	32 179	6 599	25 580	245	114	131	29	19	3 248
TISCHLER, MODELLBAUER	69 515	66 364	13 125	53 239	728	343	385	91	19	2 313
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	57 488	54 120	12 169	41 951	270	110	160	22	8	3 068
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	65 152	58 736	28 777	29 959	721	358	363	369	171	5 155
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	36 840	30 917	20 103	10 814	288	205	83	17	21	5 597
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	55 198	49 413	19 034	30 379	178	80	98	122	9	5 476
ZUSAMMEN	1 796 711	1 666 446	571 381	1 095 065	13 602	6 927	6 675	2 317	836	113 510

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			HOCHSCHULABSCHLUSS		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	OHNE ANGABE
NOCH: MAENNLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	120 033	22 696	408	22 288	4 879	691	4 188	54 469	36 027	1 962
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	259 117	223 979	14 864	209 115	10 784	2 883	7 901	13 846	4 098	6 410
ZUSAMMEN	379 150	246 675	15 272	231 403	15 663	3 574	12 089	68 315	40 125	8 372
Dienstleistungsbetriebe										
WARENKAUFLEUTE	175 842	150 771	19 108	131 663	9 266	3 367	5 899	3 728	3 223	8 854
Dienstleistungskauf- leute und zugehoe- rige Berufe DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	117 339	85 169	7 783	77 386	20 702	8 730	11 972	3 968	4 985	2 515
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	368 887	319 725	133 083	186 642	2 833	1 378	1 455	359	366	45 604
ORGANISATIONS- VERWAL- TUNGS, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	418 335	308 069	29 661	278 408	35 023	13 176	21 847	20 936	38 908	15 399
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	60 833	51 161	14 890	36 271	736	330	406	243	2 331	6 362
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	26 887	14 191	1 660	12 531	3 158	1 116	2 042	1 613	3 820	4 105
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	51 981	27 964	4 463	23 501	3 066	1 279	1 787	288	20 049	614
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTL- ICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	66 516	24 989	1 998	22 991	4 025	1 093	2 932	8 932	26 235	2 335
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	23 371	13 053	1 195	11 858	1 968	542	1 426	5 778	2 140	432
ZUSAMMEN	28 480	8 509	413	8 096	1 284	324	960	1 828	13 439	1 420
ZUSAMMEN	61 290	50 085	25 815	24 270	1 038	534	504	144	103	9 920
ZUSAMMEN	37 602	32 275	20 499	11 776	184	96	88	27	24	5 092
ZUSAMMEN	1 347 910	1 032 124	238 461	793 663	79 847	31 003	48 844	40 211	100 020	95 708
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	6 489	4 274	3 359	915	1 004	891	113	97	334	780
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 658 447	3 068 285	881 193	2 187 092	111 353	42 945	68 418	112 231	142 024	224 544

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG -3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE -5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	71 437	19 314	64 647	17 501	6 790	1 813	-	-	4 234	554
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	76 133	69	75 952	39	181	30	-	-	20 805	8
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	10 183	314	9 924	287	259	27	-	-	2 003	64
KERAMIKER, GLASMACHER	14 374	1 766	13 901	1 647	473	119	-	-	2 718	277
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	141 697	29 861	137 501	28 652	4 196	1 209	-	-	24 805	5 463
DARUNTER CHEMIEARBEITER	89 904	13 813	86 372	12 644	3 532	1 169	-	-	12 798	1 973
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	84 089	21 767	73 820	19 752	10 269	2 015	-	-	9 795	2 421
DARUNTER DRUCKER	47 245	10 347	37 846	8 458	9 399	1 889	-	-	3 406	580
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	17 741	2 198	17 394	2 110	347	88	-	-	2 602	322
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	249 566	20 506	246 322	20 422	3 244	84	-	-	59 174	5 288
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	91 425	3 534	90 175	3 522	1 250	12	-	-	15 535	991
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBNETE BERUFE	503 912	16 202	472 008	12 525	31 904	3 677	-	-	34 903	803
DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	244 612 98 824	2 572 1 889	236 085 89 282	2 506 1 566	8 527 9 542	66 323	-	-	18 230 5 864	329 84
ELEKTRIKER	181 939	6 864	167 402	6 340	14 537	524	-	-	8 290	675
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A. N. G.	146 204	64 748	145 444	64 620	760	128	-	-	34 253	13 650
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	74 776	50 250	71 392	48 809	3 384	1 441	-	-	11 106	6 019
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	44 981	41 257	43 128	39 952	1 853	1 305	-	-	5 033	4 402
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	11 715	5 669	11 090	5 527	625	142	-	-	1 527	622
ERNAHRUNGSBERUFE	140 680	61 573	131 644	59 383	9 036	2 190	-	-	22 160	11 205
DARUNTER SPEISEBEREITER	58 181	42 455	63 901	40 788	4 280	1 667	-	-	12 772	6 716
BAUBERUFE	182 759	1 119	174 547	977	8 212	142	-	-	21 645	128
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	79 855	221	75 891	190	3 964	31	-	-	8 846	30
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	40 360	4 640	38 358	4 143	2 002	497	-	-	3 557	603
TISCHLER, MODELLBAUER	72 389	2 874	69 270	2 769	3 119	105	-	-	2 975	129
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	50 572	3 084	58 890	2 974	1 682	110	-	-	4 589	275
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	112 648	47 496	104 575	45 915	8 073	1 581	-	-	17 340	7 314
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	47 681	10 841	47 391	10 761	290	80	-	-	11 972	2 049
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	55 997	799	53 644	759	2 353	40	-	-	5 237	291
ZUSAMMEN	2 149 282	352 571	2 044 517	338 372	104 765	14 199	-	-	281 651	57 598

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 - 2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG -
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLÄNDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	126 016	5 983	696	129	125 320	5 854	-	-	4 405	257
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAFTE DARUNTER TECHNIKER	308 334	49 217	21 453	2 765	286 881	46 452	-	-	7 304	998
ZUSAMMEN	434 350	55 200	22 149	2 894	412 201	52 306	-	-	11 709	1 255
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLIUTE	489 873	314 031	24 102	12 386	465 771	301 645	-	-	13 395	7 817
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHÖ- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLIUTE	219 700	102 361	3 679	1 041	216 021	101 320	-	-	3 415	1 596
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	434 781	65 894	382 556	49 313	52 225	16 581	-	-	35 738	3 070
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BÜROBERUFE DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAFTE	1 151 730	733 395	18 076	6 729	1 133 654	726 666	-	-	22 857	12 608
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	75 728	14 895	56 285	10 503	19 443	4 392	-	-	3 758	685
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	47 881	20 994	5 175	1 773	42 706	19 221	-	-	3 477	1 241
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	331 744	279 763	14 496	11 821	317 248	267 942	-	-	15 691	12 283
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	201 309	134 793	8 458	6 657	192 851	128 136	-	-	7 989	4 054
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	312 427	251 137	286 902	232 116	25 525	19 021	-	-	42 711	28 646
ZUSAMMEN	3 265 173	1 917 263	799 729	332 339	2 465 444	1 584 924	-	-	149 031	72 000
SONSTIGE ARBEITSKRAFTE	9 097	2 608	5 498	933	3 599	1 675	-	-	979	123
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 005 472	2 347 025	3 012 492	692 078	2 992 980	1 654 947	-	-	468 409	131 538

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975 -2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG -
3) WIRD JEWEILS AM 30.06. AUSGEWIESEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT								
			ZUSAMMEN	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND		
				GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	DARUNTER JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
			INSGESAMT								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		2 929	751	63	142	169	111	266	2 178	466	944
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		25 586	1 702	211	484	62	294	651	23 884	2 382	19 700
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		247 343	75 536	21 044	21 034	9 249	12 475	11 734	171 807	29 454	113 324
BAUGEWERBE		29 462	8 337	721	3 248	742	1 045	2 581	21 125	7 621	8 700
HANDEL		36 231	11 194	1 561	2 374	1 065	1 703	4 491	25 037	3 990	11 028
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		17 434	6 280	701	1 380	707	1 112	2 380	11 154	1 848	5 960
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		2 665	1 225	134	170	59	168	694	1 440	230	318
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		89 159	23 208	4 195	5 817	2 441	3 037	7 717	65 951	13 432	25 369
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		6 437	1 651	204	297	218	374	558	4 786	601	2 010
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		11 163	5 705	321	581	523	360	3 920	5 458	761	2 211
UNTER 20		30 969	4 591	860	1 405	756	951	619	26 378	3 444	20 397
20 - 25		61 091	13 796	3 175	2 935	2 192	2 600	2 894	47 295	4 088	35 883
25 - 30		62 805	16 570	3 127	4 322	2 057	2 346	4 718	46 235	3 452	32 057
30 - 35		52 096	17 170	3 046	5 325	1 406	1 897	5 495	34 926	3 556	18 410
35 - 40		52 127	16 608	2 606	5 403	1 050	1 981	5 568	35 519	8 728	11 681
40 - 45		71 673	19 789	3 917	5 218	2 327	2 445	5 882	51 884	16 008	21 999
45 - 50		60 489	16 961	3 813	3 792	2 452	2 778	4 125	43 528	9 606	25 073
50 - 55		48 658	18 594	4 855	4 090	1 949	2 648	3 052	32 064	7 408	18 074
55 - 60		22 806	10 491	3 000	2 410	857	2 396	1 825	12 315	3 791	5 318
60 - 65		5 174	2 799	724	575	178	618	704	2 375	649	640
65 UND MEHR		521	220	33	51	11	19	106	301	55	30
INSGESAMT		468 409	135 589	29 156	35 527	15 235	20 679	34 992	332 820	60 785	189 562
				DARUNTER: WEIBLICH							
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		518	104	6	13	38	9	38	414	45	273
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		198	66	4	15	7	4	36	132	55	25
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		53 594	17 829	6 702	3 888	2 352	2 771	2 116	35 765	8 834	22 554
BAUGEWERBE		816	250	29	58	27	46	90	566	119	282
HANDEL		14 083	4 251	571	756	461	761	1 702	9 832	1 904	4 625
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		2 609	1 181	108	151	189	247	486	1 428	336	455
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		1 498	654	80	90	43	94	347	844	180	191
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		50 067	12 103	2 239	2 249	1 795	1 971	3 849	37 964	9 281	16 066
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		3 764	1 081	113	178	180	284	326	2 683	424	1 053
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		4 391	1 956	174	226	133	194	1 229	2 435	474	992
UNTER 20		11 502	1 930	399	539	302	399	291	9 572	1 378	7 280
20 - 25		20 652	5 256	1 088	903	923	1 087	1 255	15 396	1 786	10 846
25 - 30		16 241	5 254	938	1 096	728	837	1 655	10 987	1 307	6 621
30 - 35		13 843	4 693	939	1 174	465	594	1 521	9 150	1 605	4 232
35 - 40		19 427	5 244	1 216	1 092	645	598	1 693	14 183	4 728	4 875
40 - 45		21 616	5 887	1 609	1 056	829	708	1 685	15 729	5 200	6 069
45 - 50		13 752	4 713	1 379	706	735	839	1 054	9 039	2 571	3 861
50 - 55		9 037	3 770	1 470	636	407	685	572	5 267	1 894	2 031
55 - 60		4 453	2 256	848	356	162	543	347	2 197	988	604
60 - 65		886	428	129	59	27	84	127	460	168	100
65 UND MEHR		129	46	11	7	2	7	19	83	27	8
ZUSAMMEN		131 538	39 475	10 026	7 624	5 225	6 381	10 219	92 063	21 652	46 527

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 – 5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	87 – 90
	darunter	
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
–	ohne Angabe	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

